

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD

Beratungsfolge:
29.06.2016 BVV

BVV/ 041/VII

Betreff: Regionalen Wochenmarkt Pankow einrichten

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt Pankow wird ersucht, mit dem Betreiber des Wochenmarktes am Pankower Anger Gespräche mit dem Ziel aufzunehmen, die Attraktivität des Marktes zu steigern. Dazu wird die Durchführung eines regionalen und Bio-Wochenmarktes vorgeschlagen, der einmal wöchentlich (vorzugsweise Samstag) stattfindet. Die Vergabe von Standplätzen könnte an diesem Tag nach zwei Kriterien erfolgen, von denen mindestens eines erfüllt sein sollte:

1. Alle von den Marktständen angebotenen Erzeugnisse müssen aus Bioproduktion stammen.
2. Alle von den Marktständen angebotenen Erzeugnisse stammen aus regionaler Produktion.

An den restlichen Wochentagen wäre die Nutzung des Angers für Wochenmärkte nicht an diese Bedingungen geknüpft.

Nach erfolgreichen Gesprächen soll neben der Bewerbung durch den Betreiber auch das Bezirksamt durch Pressemitteilungen und einer Information auf der eigenen Website über den Start des regionalen und Bio-Wochenmarktes informieren. Im Vorfeld sollte das Bezirksamt regionale Produzenten und Hersteller aus dem Lebensmittelbereich über das Vorhaben informieren und ggf. den Kontakt zum Marktbetreiber vermitteln.

Berlin, den 21.06.2016

Einreicher: Fraktion der SPD

Gez. Gregor Kijora, Rona Tietje

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Die Nachfrage nach ökologischen, Bio- und regionalen Produkten wächst stetig. Gerade in Pankow, mit seiner sehr dynamischen Bevölkerungsentwicklung, steigt der Bedarf nach alternativen Einkaufsmöglichkeiten zu herkömmlichen Discountern, besonders im Lebensmittelsektor.

Gleichzeitig wird der Markt auf dem Pankower Anger, gerade an Sonnabenden, nur im sehr geringen Umfang betrieben.

Eine neue Ausrichtung für den Pankower Wochenmarkt soll die qualitative Attraktivität des Marktes steigern, die Nachfrage an alternativen Einkaufsmöglichkeiten befriedigen, den Pankower Anger als Einkaufs- und Begegnungsstätte revitalisieren und eine Plattform für regionale Produzenten und Hersteller bieten.